

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **17 (1910)**

Heft 34

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 26. Aug. 1910. || Nr. 34 || 17. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rector Keiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Wilh. Schnyder
Hirschi und Paul Diebold, Rickenbach (Schwyz), Herr Lehrer Jos. Müller, Goshau (St. Gallen,
und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Insert-Aufträge aber an H. Haafenstein & Bogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint **wöchentlich** einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung Einsiedeln.

Inhalt: Staatsbürgerliche Erziehung. — Akademie vom hl. Kreuz, Freiburg (Schweiz). — Der
25. Wandertagekurs in Basel. — Von unseren kath. höheren Schulanstalten. — Reisebüchlein
und Ausweisarten. — Achtung! — Alfred Artho, Lehrer in Kaltbrunn. — Korrespondenzen.
— Literatur. — Humor. — Einladung an die Herren Lehrer zu den Exerzitien. — Inserate.

* Staatsbürgerliche Erziehung.

Von Oberlehrer Ruckhoff (Essen) in „Kölner B.“

Unsere höheren Schulen sind in den letzten Jahrzehnten vielfach zu Objekten geworden, an denen viele — nicht nur Schulmänner — irgendeine neue, ihrer Meinung nach jedesmal weltumstürzende pädagogische Idee durch Experimente zu erproben bestrebt sind. Die unglückseligen Opfer kommen durch Jahre hindurch nicht mehr zur Ruhe, besonders seitdem auch die öffentliche Meinung zu den zahlreichen Reformgedanken Stellung nimmt. Man klagt in einem Atemzuge über Überbürdung und empfiehlt eine Vermehrung des Unterrichtsstoffes. Alt-sprachliche geschichtliche Schulung soll noch bestehen bleiben neben mathematisch-naturwissenschaftlicher Durchbildung. Biologie soll gelehrt werden und neuerdings auch Staatsbürgerkunde als eigene Fächer. Von dem Gewichte der öffentlichen Meinung gedrängt, wird natürlich jeder Fachlehrer, wenn er mit seiner Zeit fortschreitet, verlangen, daß sein